



Mitteilungsblatt Januar 2018, Nr. 7

Wir haben ein sehr bewegtes Jahr hinter uns. Auf S. 2 finden Sie einen kurzen Rückblick auf 2017. Für die Langversion muss ich Sie auf das SVA-Bulletin verweisen, denn der Platz reicht hierfür in diesem Mitteilungsblatt nicht aus. Für unsere Engagement erhielten wir vom Zentralvorstand ein grosses Lob. Wir seien ein Vorbild für die anderen Sektionen.

Im neuem Jahr 2018 starten wir mit der Serie von Vorträgen junger Akademikerinnen. Ist es nicht spannend aus erster Hand zu erfahren, was in den weltweit führenden Labors abläuft? Mit dem Vortrag von Valeria Eckhardt bietet sich Ihnen eine erste Gelegenheit.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen dieses Mitteilungsblatts und hoffe, Sie bei einer unserer Veranstaltungen zu sehen. Herzlich,

Tatjana Betschart

In dieser Ausgabe:

<i>Einladung zur GV</i>	1
<i>Jahresbericht der Präsidentin</i>	2
<i>Aus dem Archiv SVA GR</i>	3
<i>Anlässe 2018 Anlass Januar</i>	4
<i>Anlass Februar Details</i>	5
<i>Anlass April Details</i>	6
<i>Sommeranlass Bergell</i>	7
<i>Montagstamm / Business Lunch</i>	8

Die 47. GV der Akademikerinnen GR

Datum: Dienstag, 13. März 2018

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Ottosaal, Restaurant „Otello“, Hartbertstr. 10, Chur

Anschliessend gemeinsames Abendessen

Bitte reichen Sie **Ihre Anträge für die GV** bis **20. Februar** bei uns ein, damit wir sie rechtzeitig versenden können.

- **Antrag des Vorstandes betr. Mitgliedschaft:**

Die Kategorie der ausserordentlichen Mitglieder wird aufgehoben. In Zukunft sind alle SVA-Mitglieder ordentliche Mitglieder. Für Jungakademikerinnen und solche in finanziell schwierigen Situationen gilt ein reduzierter Mitgliedsbeitrag von 60 CHF.

- **Erneuerungswahlen des Vorstands**

2018 muss der Vorstand neu gewählt werden. Wer Interesse hat, im Vorstand mitzuarbeiten, möge sich doch bitte bei einem Vorstandsmitglied melden.

Kurzer Rückblick 2017

Folgende Projekte prägten im Jahr 2017 die Tätigkeit der Sektion:

1. das DACH-Treffen am 6. - 8. Oktober
2. Gestaltung und Druck der Broschüre „SVA – DUNNA-Preis“
3. Fundraising-Aktion bei bedeutenden wohltätigen Organisationen im Kanton GR
4. Mitglieder-Werbung

Alle diese Aktionen wurden von Manuela Schiess, Lore Fuchs, Jacqueline von Sprecher (Organisation DACH) und Urezza Famos (Projekte 2, 3, 4) initiiert und organisiert, tatkräftig unterstützt vom Vorstand. Unsere Verbandsbroschüre fand in der Öffentlichkeit positiven Anklang. In erster Linie dient sie dem DUNNA-Preis, den wir ab 2018 – nach sechzehn Jahren Aufbauarbeit – einer breiteren Öffentlichkeit bekannt machen wollen.

Der DUNNA-Preis ist der einzige Preis dieser Art in Graubünden. Er gibt, trotz der bescheidenen Preissumme von CHF 2000, Frauen mit besonderen Verdiensten Anerkennung und Ansporn. Deshalb haben wir im Herbst über ein Dutzend Graubündner Stiftungen um Unterstützung angefragt.

Wir hoffen auf ein positives Resultat bis im Frühjahr 2018.

Dr. Ursulina Mutzner-Scharplatz, geboren 1936 und aufgewachsen in Chur, erhielt am 5. November den DUNNA-Preis 2017 für ihre langjährigen Engagements als Frauenärztin in Chur (1972-2000) und Unterstützerin vieler Anliegen im Gesundheitsbereich. Ihr unermüdliches Engagement gilt seit über 40 Jahren verschiedenen Frauenfragen: als Mitgründerin der Bündner Familien- und Sexualberatungsstelle Adebar, als Mitglied der Eidgenössischen Kommission für Frauenfragen, der Frauenzentrale Graubünden (1992-1997) und des Bündner Seniorenrates sowie als Präsidentin des SVA (2002-2007). Auch in den vergangenen zehn Jahren setzte sie ihre Fördertätigkeit beharrlich fort.

Umrahmt wurde die DUNNA-Feier von Agnes Byland, Violine, und Ursina Brun, Flöte. Eine äusserst gelungene Laudatio hielt Elsbeth von Navarini-Marti. Die Preisverleihung fand auch in den drei Bündner Medien ein sehr gutes Echo. Das Jahresthema „Frauen+MINT“ des Schweizerischen Verbandes war für drei Anlässe in der Sektion bestimmend: die Exkursion „Trinkwasserversorgung“ im Februar, die GeoGuide-Führung in der Stadt Chur im April und „Kräuter im Siedlungsraum“ im Mai.

Auch die zweitägige kunst- und kulturhistorische Exkursion ins Oberengadin, organisiert von Ursulina Mutzner, fand grossen Anklang.

Montagsstamm und Businesslunch bleiben weiterhin beliebte Stammanlässe.

Im Jahr 2018 wird die gewählte Strategie weiterverfolgt. Wir wollen die Suche nach neuen Mitgliedern mit neuen Ideen intensivieren. 2018 wird unter der Regie von Urezza Famos wiederum eine zweitägige kunsthistorische Reise mit dem Titel „Bergell 2018“ stattfinden. Die Sektion ist also auf einem guten Weg.

Tatjana Betschart, Präsidentin SVA GR

Aus dem Archiv des SVA, Sektion Graubünden

Vereinsgeschichte

Die Gründung der Sektion Graubünden des Schweizerischen Verbandes der Akademikerinnen datiert auf den 23. Oktober 1971. Auf Einladung der Zentralpräsidentin des Schweizerischen Verbandes der Akademikerinnen, Dr. phil. Lydia Benz-Burger, versammelten sich im Churer Hotel Drei Könige zahlreiche engagierte Akademikerinnen Graubündens, um eine eigenständige Sektion der Akademikerinnen Graubündens zu gründen.

Der erste Vorstand bestand aus Dr. phil. Berta Schorta-Gantenbein, Romanistin, Dr. phil. Leonarda v. Planta, Direktorin des Rätischen Museums Chur, Dr. med. Ida Burckhardt-Fleissig und Lisa Bener, Juristin. Lisa Bener, die engagierte Rechtsanwältin aus Chur, wurde zur ersten Präsidentin gewählt. Die Statuten wurden ursprünglich auf Deutsch, Rätoromanisch und Italienisch verfasst, wobei nur die deutsche Version überliefert ist.

Arbeitsschwerpunkte und Aufgabe

Der Akademikerinnenverband gewährleistet den persönlichen Kontakt zwischen den Akademikerinnen aller Fakultäten und Berufe, ohne Unterschied ihrer staatlichen, konfessionellen oder politischen Zugehörigkeit. Gemäss Statuten des SVA GR von 1971 sollten die Frauen „nicht in ein männlich vorgeprägtes Studium hineingepresst werden, sondern ihren fraulichen Anteil entwickeln und dazugeben können, diesen auch leben lassen“. Der SVA GR engagierte sich von Anfang im Schweizerischen Verband und arbeitete beispielsweise in der „Kommission für den rechtlichen und wirtschaftlichen Status der Frau“ mit (Lisa Bener und Ruth Schmid). Zu erwähnen ist unter anderem auch die vielfältige Tätigkeit der Juristin und von 1977 bis 1980 Zentralpräsidentin des SVA, Elisabeth Lardelli-von Waldkirch, die sich als Grossrätin und Nationalrätin auch politisch für die Bündner Frauen einsetzte und die unentgeltliche Rechtsberatung der Bündner Frauenzentrale in Chur aufbaute. (Einzelne Biografien vgl. Buendnerinnen.ch)

Für den SVA GR war und ist die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für frauenspezifische Themen wie die Rolle der Frau in der Gesellschaft, in der Kirche und in der Familie ein grosses Anliegen. Aus diesem Engagement heraus unterstützte der SVA die Gründung des Bündner Frauenhauses im Jahr 1992. Im Weiteren beteiligte sich der Verband finanziell am Aufbau eines Heimes für berufstätige Frauen in Bombay (um 1971). Thematisch vielseitig orientiert fördert der Verband schwerpunktmässig die Vielsprachigkeit im Kanton Graubünden, setzt sich für Bildung, für Soziales und für die Geschichte der Frauen im Kanton ein.

Der Akademikerinnenverband bemüht sich laut Statuten, eine Verbindung zwischen einzelnen Frauen Graubündens herzustellen, um sich auszutauschen, mit aktuellen Themen zu befassen sowie einen Dialog zu führen, damit Fraueninteressen gewahrt und gefördert werden. Insgesamt gesehen ist es dem Verband der Akademikerinnen Graubündens gelungen, eine aktive und gut vernetzte Plattform zu schaffen.

Text: Kateřina Zách-Kozlová



Leonarda von Planta



Elisabeth Lardelli

Veranstaltungen im ersten Halbjahr 2018

Samstag, 27. Januar	„Von der Kunst des Restaurierens“ Werkstattbesuch bei Maria Wassenberg, Mitglied des SVA GR
Freitag, 23. Februar	„Forschung in der Neurowissenschaft“ Vortrag von Valeria Eckhardt im Institut für Kulturforschung GR.
Dienstag, 13. März	Die 47. GV der Akademikerinnen GR
Samstag, 17. März	Jahresausflug SVA. Führung im Gosteli-Archiv, Worblaufen bei Bern.
Samstag, 21. April	Besuch der Umwelt Arena, Spreitenbach.
Mai/Juni	Vortrag zum Jahresthema „Migration“. Details folgen.

„Von der Kunst des Restaurierens“

Werkstattbesuch mit Apéro bei Maria Wassenberg, Mitglied des SVA GR

Samstag, 27. Januar, 14.00 Uhr

Ort: Lagerstrasse 2, 7000 Chur (Nähe Bahnhof)

Frau Maria Wassenberg wird uns durch ihre Werkstatt führen und dabei verschiedene Prozesse der Möbelrestauration erläutern.

Indes finden sich in den Räumlichkeiten nicht nur Einrichtungen einer Schreinerwerkstatt, sondern auch unzählige Möbelstücke, die der Restaurierung harren oder gar in neuem Glanz erstrahlen. Letztere werden zum Verkauf geboten – dies oftmals in Kommission. So hat jedes Objekt - ob dem einfachen Gebrauche dienend oder einer Stilrichtung verpflichtet - seine eigene Geschichte.

Wer Lust und Zeit hat, darf sogar selbst restaurieren – dies unter kundiger Anleitung von Frau Wassenberg.

Gerne nehmen wir Ihre [Anmeldung bis Donnerstag, 25. Januar](#) entgegen.

Organisation *Theres Nemelka*

Anmeldungen *Theres Nemelka T.: 078 605 6943; t.nemelka@windowslive.com*

Tatjana Betschart T.: 078 654 8080; betschart.t@gmail.com



Maria Wassenberg

„Forschung in der Neurowissenschaft“

Vortrag der Jungakademikerin

Valeria Eckhardt, cand. Ph.D.

23. Februar, 18:00 - 19:00 mit Apéro

Ort: Institut für Kulturforschung Graubünden (IKG)
Reichsgasse 10, 7000 Chur



Valeria Eckhardt

Die junge Wissenschaftlerin Valeria Eckhardt, cand. Ph.D. Uni Zürich, nimmt Sie in ihrem Vortrag mit auf eine anschauliche Forschungsreise in den Alltag im Labor, wo sie neurodegenerative Krankheiten erforscht. Welcher Mechanismus steckt hinter diesen komplexen Krankheiten? Wie werden neueste Technologien, wie die Genschere CRISPR, auf der Suche nach Therapiemöglichkeiten eingesetzt? Nutzen Sie die Gelegenheit um auch selber Fragen zu stellen!

Im Vorfeld wird die IKG Leiterin Cordula Seger das Institut kurz vorstellen.

Zu guter Letzt bietet ein Apéritif Gelegenheit, sich in netter Atmosphäre auszutauschen

Gerne nehmen wir Ihre [Anmeldung bis Mittwoch, 21. Februar](#) entgegen.

Organisation Claudia Hotz-Eckhardt

Anmeldungen Claudia Hotz-Eckhardt T. 081 252 61 75
claudia-hotz@gmx.ch
Tatjana Betschart T.: 078 654 8080
betschart.t@gmail.com



KULTURFORSCHUNG
GRAUBÜNDEN
PERSCRUTAZIUN DA LA CULTURA
GRISCHUNA
RICERCA SULLA CULTURA
GRIGIONE

Erlebnis Nachhaltigkeit Umwelt Arena

Samstag, 21. April 2018

Ort: Umwelt Arena, Türliackerstrasse 4, 8957 Spreitenbach

Unser April-Anlass 2018 gilt dem Besuch der Umwelt Arena, Spreitenbach. In dieser spektakulären Location erleben wir Nachhaltigkeit live.

In 45 spannend inszenierten Ausstellungen erfahren wir das moderne, bewusste Leben ohne Komforteinbusse im Alltag – dies in folgenden Bereichen:

- Natur und Leben
- Energie und Mobilität
- Bauen und Modernisieren
- Erneuerbare Energien

Wir dürfen anfassen, erleben und experimentieren.

So erörtern wir etwa im Rahmen des Themas „Bauen und Modernisieren“ die energieautarke Anlage eines Mehrfamilienhauses. „Mobilität“ erleben wir bei Testfahrten auf dem In- oder Outdoor-Parcours mit aktuellen Zwei- und Vierradfahrzeugen, wie Segways, Elektroautos der neuesten Ära...

Verpflegen werden wir uns im hauseigenen Restaurant KLIMA mit saisonaler, regionaler und biologischer Küche zu moderaten Preisen. Selbst der Verzehr proteinreicher Insekten (Grillen, Heuschrecken und Mehlwürmer) ist möglich.

Wer fühlte sich da nicht angesprochen.

Treffpunkt am Samstag, 21. April Umwelt Arena, Restaurant KLIMA, 11.45 h

Treffpunkt für SBB-Reisende: Chur, 08.50 h, Unterführung, Buchhandlung Schuler

Anreise:	Chur ab:	09:09h, Gleis 9, IC3
	Umwelt Arena an:	11:18h
Rückfahrt:	Bus:	16:32h
	SBB: Killwangen/ab:	16:53h, Gleis 5, S 12
	Chur an:	18:52h

Eintrittspreis: Gruppenpreis pro Person (inkl. 2 Führungen): CHF 13.-
(20% Ermässigung mit der Coop Supercard)

Weitere Details zur Reise folgen.

Gerne nehmen wir Ihre **Anmeldung bis 15. April 2018** entgegen.

Organisation *Theres Nemelka*

Anmeldungen *Theres Nemelka T.: 078 605 6943; t.nemelka@windowslive.com*

Tatjana Betschart T.: 078 654 8080; betschart.t@gmail.com



Programm Kulturtage Bergell vom 1. und 2. Sept. 2018 (prov.)

«VON SEGANTINI ZU DEN HERAUSFORDERUNGEN DER GEGENWART IM BERGELL»

SAMSTAG 1. SEPTEMBER

10.00: Begrüssung aller Anwesenden und kurze Orientierung zu den Kulturtagen

10.30: Besuch Atelier Segantini mit Führung durch Dora Lardelli, Kunsthistorikern

Anschliessend: Exklusiver Besuch des Privathauses Segantini dank bester Beziehungen von Frau Lardelli mit der Familie Segantini.

12.30: Kleine Wanderung zum Turm Belvedere. Picknick beim Turm aus eigenem Proviant

14.00: Busfahrt nach Vicosoprano. Besuch des Zentrums Pretorio (Gerichtshaus) und Führung durch Dora Lardelli.

15.30 Fahrt nach Stampa ins Museum Ciäsa Granda, freier Besuch und Führung durch Dora Lardelli

18.00 Rückfahrt nach Maloja/ Zimmerbezug

19.00 Abendessen in der Gruppe, anschliessend oder dazwischen Film über Giovanni Segantini.

SONNTAG 2. SEPTEMBER

09.30 Abfahrt nach Castasegna

10.00 Besuch der Villa Garbald mit Führung und Besichtigung des gesamten Ensembles und Führung

Anschliessend Rundgang durch das Dorf Castasegna mit ev. Referat über die Entwicklung des Dorfes (vom Durchgangsdort zum Lebedort)

12.00 Abfahrt nach Promontogno mit anschliessendem Essen im Hotel Bregaglia

13.45 Fahrt nach Soglio. Besuch von Soglio zum Thema: Herausforderungen im Umgang mit Architektur zwischen Tradition und Moderne. Armando Ruinelli zeigt und bespricht mit uns einige Beispiele.

16.00 15 Minütige Wanderung zur Segantiniwiese. Worte zur Verabschiedung.

17.00 Rückfahrt nach Maloja und individuelle Rückreise

Kosten CHF 150.– pro Person inkl. Abendessen (Änderungen vorbehalten)

Organisation Urezza Famos

Anmeldungen Livia Boscardin sekretariat@akademikerinnen.ch



Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer selbst. Anreise am Freitag, 31. August ist zu empfehlen. Im Hotel Schweizerhaus Maloja reservation@schweizerhaus.swiss haben wir ein SVA-Kontingent (DZ 105.- Fr. pro Person, EZ 135.- Fr.). Darum bitte bei der Reservation „Anlass der Akademikerinnen“ erwähnen.

Business Lunch



Donnerstag, 25. Januar, 22. Februar, 29. März, 26. April, 31. Mai, 28. Juni, 26. Juli

Unser informeller und geselliger Austausch über Mittag wird immer beliebter!

Möchten Sie im Rahmen eines gemütlichen Lunchs neue Menschen kennenlernen und Ihre Bekannten vorstellen? Dann bringen Sie Partner, Freunde und SVA-Interessierte mit!

Wir treffen uns am jeweils letzten Donnerstag des Monats im

Restaurant B12, Brandisstr. 12, ab 12.00 Uhr.

Anmeldungen bei Karin Walder E-Mail

kkuettel@hotmail.com



Montagsstamm



Montag, 8. Januar, 5. Februar, 5. März, 2. April, 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli

Alle sind herzlich zu unserem populären Montagsstamm eingeladen!

*Wir treffen uns im **Restaurant Va Bene, Gäuggelistr. 60, ab 18.00 Uhr.***

Wunderbare Texte von Ilze Riedi werden Sie an kommende Anlässe erinnern.

Wie gewohnt per E-Mail und drei Tage vor dem Stammtisch-Treffen.

Wir freuen uns auf Sie!

Vorstandsmitglieder der Sektion Graubünden

Tatjana Betschart Präsidentin	Sonnhaldenstr. 3 7000 Chur	T. 081 353 41 08	betschart.t@gmail.com
Doris Sonderegger-Marthy Kassiererin, Delegierte Zentralvorstand	Roterturmstr. 9 7000 Chur	T. 079 665 36 67	doson@bluewin.ch
Eva Sieber-Müller Aktuarin	Alexanderstr. 8 7000 Chur	T. 081 253 33 44	eva.sieber@hispeed.ch
Claudia Hotz-Eckhardt Veranstaltungen	Nelkenweg 11 7000 Chur	T. 081 252 61 75	claudia-hotz@gmx.ch
Therese Nemelka Veranstaltungen	Stutzweg 21 7074 Malix	T.078 605 69 43	t.nemelka@ windowlive.com